

INFOS UNTER:

Landesmusikschule St. Johann in Tirol
Bahnhofstraße 3, 6380 St. Johann in Tirol
Tel 05352 6900 852
Mail st.johann@lms.tsn.at
WEB www.musikschulen.at/stjohann

Dank Ihrer Spende kann der Musikschulunterstützungsverein

- Familien, die finanzielle Hilfe benötigen, um ihrem Kind den Musikunterricht ermöglichen zu können, unterstützen
- neue Instrumente anschaffen und als Leihinstrumente zur Verfügung stellen
- begabte SchülerInnen fördern

AT66 2050 5001 0110 6896
Sparkasse St. Johann i. T.



E-GITARRE



DIE E-GITARRE

BESCHREIBUNG

E-Gitarren sind mit Stahlsaiten bespannt.
Es gibt drei grundsätzliche Typen:

Solidbody E-Gitarre

Hat einen Korpus aus massivem Holz.

Jazzgitarre

Hat einen hohlen Korpus, ähnlich dem einer Westerngitarre. Statt einem Schalloch haben sie meistens zwei so genannte F-Löcher. Vereinfacht gesagt sind Jazzgitarren Akustikgitarren mit Tonabnehmern und dazugehöriger Elektronik. Die ersten E-Gitarren waren solche Jazzgitarren.

Halbresonanz- oder auch Semiakustikgitarre

Vereint Teile der Solidbody-E-Gitarre und Jazzgitarre in sich. Von oben sieht sie aus wie eine Jazzgitarre, ihr Korpus ist aber viel flacher, fast wie bei einer Solidbody. Meistens besitzt sie im Inneren des Korpus noch einen durchgehenden Holzblock.

Die Firma Gibson experimentierte bereits Mitte der 20er Jahre mit Tonabnehmern, diese setzten sich aber nicht durch. Dazu bedurfte es eines CHARLIE CHRISTIANS. Man kann beinahe sagen, dass er das Gitarrenspiel in technischer, harmonischer und melodischer Hinsicht neu erfand. Er spielte in verschiedenen Bands in Oklahoma, bevor er „1937“ seine erste elektrische Gitarre ergriff. Er war nicht der Erste, der eine Gitarre mit Tonabnehmer über einen Verstärker spielte. Er war jedoch der Erste, der die Möglichkeiten dieses neuen Instrumentes erkannte und „elektrische Gitarre“ spielte.

SPEZIFISCHE SONDERHEITEN

Renommierte Firmen wie IBANEZ, FENDER usw. bieten komplette Anfängersets ab € 320,-- an. Diese Sets beinhalten eine E-Gitarre, Verstärker, Stimmgerät, Kabel, Gurt und eine Gitarrentasche.

LEHRPLAN

Da die E-Gitarre schon seit Jahrzehnten eine zentrale Stellung in der Entwicklungsgeschichte der popularen Musik einnimmt, ist sie in fast allen Musikstilen zu finden.

Als ideales Einstiegsalter können je nach körperlicher, geistiger und musikalischer Eignung 10 – 13 Jahre angesehen werden.

Im elementaren Bereich der Unterstufe wird noch sehr allgemein auf die Vermittlung der grundlegenden Spieltechniken eingegangen.

Dem „BLUES“, als Wiege der popularen Musik, wird besonderes Augenmerk geschenkt.

In der Mittelstufe werden die in der Unterstufe grundgelegten Fertigkeiten und Kenntnisse gefestigt und ausgebaut.

Die Oberstufe möchte demjenigen, der sich nicht für das Musikstudium entscheidet, eine höhere Ausbildung bieten.

Unter-, Mittel- und Oberstufe dauern jeweils 4 Jahre und werden mit einer Übertritts- bzw. Abschlussprüfung abgeschlossen.

BERUFLICHE MÖGLICHKEITEN

Die beruflichen Möglichkeiten sind in der heutigen Zeit sehr weitreichend. Vom Studiomusiker über Live-Aktivitäten (Duo bis Big-Band), ja sogar Orchesterjobs sind heutzutage möglich. Oder man strebt den Beruf eines E-Gitarren Lehrers an.